

Eisnull

Das Matchmagazin
des FC Zürich



Eisnull Nr. 18 14/15
www.fcz.ch

Hauptsponsor



Ausrüster



Freitag, 29. Mai 2015, 20:30 Uhr

FC Zürich - Grasshopper Club Zürich





Die ganze Zentralschweiz zum halben Preis.

Raiffeisen-Mitglieder erhalten 50 % Ermässigung auf die Zugfahrt, auf eine Hotelübernachtung sowie auf Bergbahn und Schiff.

raiffeisen.ch/zentralschweiz

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Rückblick – Ausblick



Zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Editorials weiss ich nicht, ob wir tatsächlich die Qualifikation zur Europa League erreicht haben. Unabhängig davon war 2014/2015 eine durchgezogene Saison für den FCZ. Wir haben uns für die Gruppenphase der Euro-

pa League qualifiziert und in den drei Heimspielen ausgezeichnete 7 Punkte gewonnen. Bis zur Winterpause waren wir in der Meisterschaft dem FC Basel auf den Fersen. Was dann in der zweiten Saisonhälfte geschah, ist auch für mich nur teilweise erklärbar. Klar, wir hatten diverse Verletzte und oft auch fehlendes Wettkampfglück. Aber ein solcher Einbruch war auch für uns alle eine grosse Enttäuschung.

Es gilt nun, die neue Saison vorzubereiten. Wir wollen weiterhin eine ambitionierte Mannschaft stellen, die um die oberen Tabellenplätze mitspielt. Damit wir aber für einmal eine gesamte Saison erfolgreich durchspielen können, werden wir in der Vorbereitung u.a. noch mehr Gewicht auf die athletischen Aspekte legen.

In diesem Sinne hoffe ich, dass Sie trotz der abgelaufenen Saison unserem Club treu bleiben und uns auch nächste Saison hier im Stadion wieder unterstützen werden.

Herzlichst
Ihr Ancillo Canepa

Inhalt:

Vorwort, Verhaltensrichtlinien	3
Porträt GC	5
Der FCZ-Musical-Abend	7
Sponsoren FCZ Academy und FCZ LetziKids	8–9
FCZ und Wunderlampe erfüllen Herzenswunsch	10
FCZ-Museum	11
Kader GC, Spielplan, Impressum	12
Comic: «Kookis FCZ»	14
FCZ Frauen	17
FCZ-News	19

FAIRPLAY im und rund ums Stadion

Nicht nur auf dem Rasen ist Fairplay angesagt, auch für Zuschauer und Fans gibt's laut Sicherheitsreglement der Swiss Football League und der UEFA Auflagen. So sind sie verpflichtet, in sämtlichen Fussballstadien die Weisungen der Polizei und der Ordnungskräfte zu respektieren. Verboten ist es, Raketen, Knallkörper, Flaschen, Dosen, Waffen, Fahnenstangen aus Holz oder Metall, Laserpointer oder ähnliche Gegenstände ins Stadion-Innere zu bringen, geschweige denn, diese aufs Spielfeld zu werfen. Heilig bleibt der Rasen so oder so – selbst grössten Fans ist es untersagt, das Grün zu betreten – auf dass die Spiele spannend, aber in jedem Fall fair ausgetragen werden können!



Gönner-Vereinigung
50er Club

Weitere Infos auf
www.50erclub.ch



Wir haben Fussball als gemeinsamen Nenner – und auf Freundschaften legen wir besonders Wert.

Über 65 Unternehmen und zahlreiche Private sind bereits mit Leidenschaft dabei:



Porträt Grasshopper Club Zürich



Verein

Neue Grasshopper Fussball AG
Dielsdorferstrasse 165
Postfach 377
8155 Niederhasli

Tel. 044 447 46 46
info@gcz.ch
www.gcz.ch

Die letzten vier Duelle

Sonntag, 20. Juli 2014:	FC Zürich–Grasshopper Club Zürich 1:0
Sonntag, 19. Oktober 2014:	Grasshopper Club Zürich–FC Zürich 1:3
Samstag, 21. Februar 2015:	Grasshopper Club Zürich–FC Zürich 0:2
Mittwoch, 4. März 2015 (Cup-¼):	FC Zürich–Grasshopper Club Zürich 1:0 n.V.

Transfers Winter 2014/2015

Zuzüge: Pierluigi Tami (Trainer/Schweiz U21), Jordan Brown (Wil), Matteo Fedele (Sion), Nikola Gjorgjev (U21), Noah Loosli (U21), Benjamin Lüthi (Ex-Thun), Sherko Gubari (Al Shorta/IRQ), Krisztian Vadocz (Pune City/IND), Gregory Wüthrich (Young Boys)

Abgänge: Michael Skibbe (Trainer/Eskisehirspor/TUR), Imran Bunjaku (Schaffhausen), Stéphane Griching (Rücktritt/ab 30. Juni 2015), Mahmoud Kahraba (ENPPI/EGY), Veroljub Salatic (Sion), Etienne Scholz (Wil), Nathan Sinkala (?)

Stand: 5. Mai 2015/Quelle: sfl.ch

Türen auf fürs Eigenheim:
mit unserer günstigen Starthypothek.
Jetzt Offerte anfordern!



Mehr unter www.zkb.ch/eigenheim

So einfach geht's:
Berechnen Sie online Ihre Wohnkosten,
überzeugen Sie sich vom attraktiven Preis
und vereinbaren Sie eine Beratung.

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

Rundum gelungene FCZ-Vorpremiere des Musicals Ost Side Story

Der FC Zürich führt zusammen mit dem Theater am Hechtplatz eine Kooperation mit einer gemeinsamen Preisaktion durch. Um diese gebührend einzuläuten, kamen am Mittwochabend, 6. Mai 2015, die gesamte Delegation der 1. Mannschaft, ausgewählte Sponsorinnen und Sponsoren sowie Geschäftspartnerinnen und -partner in den Genuss einer exklusiven Musical-Vorpremiere.

Bevor sich die zahlreichen Gäste in den kleinen, aber feinen Theatersaal begaben, durften sie sich von diversen Apéro-Häppchen aus dem Hause Hiltl verwöhnen lassen und beim unkomplizierten Small-Talk auf den bevorstehenden Abend anstossen.

Anschliessend wurden die Zuschauerinnen und Zuschauer während rund zweieinhalb Stunden vom neuen Werk von Dominik Flaschka und Roman Riklin, welche Bernsteins Kult-Musical «West Side Story» zur «Ost Side Story» umformten und für Schweizer Verhältnisse adaptierten, verzaubert.

Der wiederkehrende Song mit Ohrwurmcharakter «Das isch de Puls vo Züri» könnte die Geschichte nicht treffender charakterisieren: Die Ost Side Story erzählt die dramatische und turbulente Liebesromanze zwischen der Zürcherin Märy (gespielt von der ehemaligen «Music Star»-Gewinnerin Fabienne Louves), welche sich an einem Fussballmatch im Letzigrund über die Fan-Sektoren hinweg unsterblich in den St.Galler Tomy verliebt. Dies sehr zum Missfallen ihres Bruders Ritschi, einem windigen Türsteher und Kleinkriminellen, und seines besten Freundes Noldi, dem schmierigen Chefwurstbrater von der Langstrasse, der seit Jahren für Märy schwärmt. Die beiden Männer versuchen sodann mit allen Mitteln, eine Beziehung zwischen Märy und dem unwürdigen St. Galler zu verhindern...

Das Mundart-Musical zeichnete sich durch die frechen Dialoge aus und war geprägt von etlichen Anspielungen und Me-

taphern, einer grossen Portion Ironie, Slapstick und enorm viel Wortwitz. Genüsslich wurden die Unterschiede zwischen Zürich und St.Gallen überhöht und ad absurdum geführt. Diese Kombination sowie die schauspielerischen und gesanglichen Top-Leistungen bescherte allen Anwesenden von Beginn weg grössten Unterhaltungswert. Das an die Originalkulisse der «West Side Story» angelehnte Bühnenbild sowie die Live-Band komplettierten den kurzweiligen Musical-Abend vollends, sodass alle Anwesenden trotz ausbleibendem Happy End in der Ost Side Story die Vorstellung mit einem Lächeln auf den Lippen verlassen konnten.

Offiziell feierte das Musical am 9. Mai Premiere und läuft nun bis zum 20. Juni 2015. Die Vorstellungen finden jeweils von Mittwoch bis Samstag um 20.00 Uhr sowie am Sonntag um 17.00 Uhr statt.

Gerne möchten wir an dieser Stelle nochmals auf unsere gemeinsame Preisaktion mit dem Theater am Hechtplatz hinweisen: Jeder Theaterkunde, welcher eine Karte für das Musical Ost Side Story erwirbt, hat die Möglichkeit, an einer **2für1-Ticketaktion** teilzunehmen. Beim Kauf eines Tickets für ein Meisterschaftsspiel des FC Zürich während der Saison 2014/2015 erhält der Theaterbesucher sodann, nach Vorlage seines Ost-Side-Story-Tickets im FCZ Fanshop, ein zweites Ticket in derselben Stadion-Kategorie kostenlos dazu. Umgekehrt profitiert der FCZ-Saisonkarten-Inhaber bei Vorlage seines Abos im Theater am Hechtplatz von **vergünstigten Ticketpreisen** für die Theaterkarten (Preise vgl. unten). Diese Tickets können im Vorverkauf (nicht online) und an der Abendkasse bezogen werden. (fsu)

Ticketpreise Musical Ost Side Story für FCZ-Saisonkarteninhaber:

Mi-Sa:	Kat I	55 statt 69 Franken
	Kat II	45 statt 59 Franken
	Kat III	35 statt 49 Franken
So:	Kat I	50 statt 59 Franken
	Kat II	40 statt 49 Franken
	Kat III	35 statt 39 Franken





FCZ ACADEMY



Hauptsponsor



Ausrüster



Platinpartner



Goldpartner



Silberpartner



Bronzepartner



Berufsausbildung für Sporttalente
Akademie für Leistungssport





FCZ ACADEMY



Walter Bolli			Heinz Rähmi		Martina und Beat Bachofen
			Thomas Dahinden		
Hans	Ivonne	Stéphanie	Cyril	Flavio	Ziegler
				Mauro Pedrazzoli	



FCZ LetziKids

www.fcz.ch/letzikids/

	<i>Ausrüster</i>	<i>Co-Sponsor Plus</i>	<i>Co-Sponsor</i>
<i>Hauptsponsor</i>			
	<i>Sponsor</i>	<i>Sponsoren-Pool</i>	
			Lions Club Zürich Limmat

FCZ und Wunderlampe erfüllen Herzenswunsch

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Wünsche von schwer kranken, verunfallten oder behinderten Jugendlichen. Am Donnerstag, 7. Mai 2015, hat sie dem 16-jährigen Ruben Teixeira aus Männedorf ermöglicht, bei einem Training seines Lieblingsclubs FC Zürich hautnah dabei zu sein. Ruben ist teilweise gelähmt und deshalb auf den Rollstuhl angewiesen. Voller Begeisterung beobachtete er die 1. Mannschaft beim Training auf der Allmend Brunau, applaudierte und kommentierte dabei das Geschehen auf dem Feld lautstark. Stolz trug er das FCZ-Trikot, das ihm vom FC Zürich geschenkt und von den FCZ-Spielern signiert worden war.

Beim abschliessenden Gruppenbild mit der Mannschaft hielt Ruben nicht mit motivierenden Tipps an die FCZ'ler zurück: „Ihr müend gönne am Sunntig gege Basel, im Minimum drüü zu null!“ Die Spieler nahmen es mit einem Schmunzeln zur Kenntnis. (tlu)



Fakten zum Spiel

21.05.2015: FC Zürich–FC Vaduz
präsentiert von FCZ-Museum und dbFCZ:

Bilanz gegen Vaduz seit Einführung
der Super League 2003: [Nur Meisterschaft]
Siege FCZ/Unentschieden/Niederlagen: 6/1/0

Bilanz gegen Vaduz letzte 25 Jahre: [Alle Pflichtspiele]
Siege FCZ/Unentschieden/Niederlagen: 11/4/2

Top seit 1967:

Meiste Tore für den FCZ gegen Vaduz:
Eric Hassli (6 Pflichtspieltore)

Zuschauerrekord zu Hause gegen Vaduz:
7400 am 14.12.2008 (Meisterschaft)

Tiefste Zuschauerzahl zu Hause gegen Vaduz:
6100 am 01.03.2009 (Meisterschaft)

Höchster Heimsieg gegen Vaduz:
5:0 am 01.03.2009 (Meisterschaft)

Fakten zum Spiel

29.05.2015: FC Zürich–Grasshopper Club Zürich
präsentiert von FCZ-Museum und dbFCZ:

Bilanz gegen GC seit Einführung der
Super League 2003: [Nur Meisterschaft]
SSiege FCZ/Unentschieden/Niederlagen: 15/11/21

Bilanz gegen GC letzte 25 Jahre: [Alle Pflichtspiele]
Siege FCZ/Unentschieden/Niederlagen: 28/20/35

Längste Serien (seit 1967): [Alle Pflichtspiele]

14 FCZ-Heimsiege in Serie:
Vom 24.07.2005 bis zum 12.02.2012
8 FCZ-Heimniederlagen:
Vom 12.12.1993 bis zum 15.03.1998

Top seit 1967:

Meiste Einsätze für den FCZ gegen GC:

Karl Grob (53 Einsätze in Pflichtspielen)

Meiste Tore für den FCZ gegen GC:

Jakob Kuhn (8 Pflichtspieltore)

Meiste Einsätze für GC gegen den FCZ:

Raimondo Ponte (39 Einsätze in Pflichtspielen)

Meiste Tore für GC gegen den FCZ:

Claudio Sulser (11 Pflichtspieltore)

Zuschauerrekord zu Hause gegen GC:

26 000 am 05.11.1978 (Meisterschaft)

Tiefste Zuschauerzahl zu Hause gegen GC:

6000 am 12.02.2012 (Meisterschaft)

Höchster Heimsieg gegen GC:

6:0 am 07.08.2011

Höchste Heimniederlage gegen GC:

je 1:4 am 25.10.1970 und am 02.08.1995

* Die dbFCZ erfasst sämtliche Spiele des FCZ – inzwischen seit der Saison 1967/1968. Sie ermöglicht deshalb umfassende Statistiken ab 1967.

**Platin-
partner**

Milos Malenovic – Paul Bollendorff – Mathieu Beda

(Ex-Profifussballer)

**Gold-
partner****Silber-
partner****Bronze-
partner****Partner**

ansichtsache ag

Spielplan FCZ I. Mannschaft (Meisterschaft)

19	FC St.Gallen–FC Zürich	SA	07.02.2015	1:4
20	FC Zürich–FC Thun	SO	15.02.2015	0:1
21	Grasshopper Club Zürich–FC Zürich	SA	21.02.2015	0:2
22	FC Zürich–FC Aarau	SA	28.02.2015	0:0
23	FC Vaduz–FC Zürich	SO	08.03.2015	2:2
24	FC Zürich–FC Sion	SO	15.03.2015	0:1
25	BSC Young Boys–FC Zürich	SO	22.03.2015	3:0
26	FC Zürich–FC Luzern	SA	04.04.2015	0:1
27	FC Basel 1893–FC Zürich	SO	12.04.2015	5:1
28	FC Zürich–FC St.Gallen	SA	18.04.2015	1:2
29	FC Aarau–FC Zürich	SA	25.04.2015	0:0
30	FC Sion–FC Zürich	DI	28.04.2015	1:2
31	FC Zürich–BSC Young Boys	SO	03.05.2015	0:1
32	FC Zürich–FC Basel 1893	SO	10.05.2015	1:2
33	FC Thun–FC Zürich	SO	17.05.2015	2:2
34	FC Zürich–FC Vaduz	DO	21.05.2015	19.45
35	FC Luzern–FC Zürich	MO	25.05.2015	16.00
36	FC Zürich–Grasshopper Club Zürich	FR	29.05.2015	20.30

Impressum	Eisnull 17 und 18 2014/2015
Herausgeber	FC Zürich Werdstrasse 21 8004 Zürich Telefon 043 521 12 12 Fax 043 521 12 13 E-Mail: info@fcz.ch
Redaktionsleitung	Patrick Lienhart (pli)
Redaktion	Finn Sulzer (fsu)
Mitarbeit	Ancillo Canepa Knut Bobzien (kbo) Markus Bösiger Thomas Lutz (tlu) Saro Pepe (sp) Badoux & Gamma
Fotos	freshfocus, Larissa Fregno, Stefanie Graf, zVg
Marketing	Thomas Schönberger Silvano Monn Francesco Azzarito Miriam Schreuers Tel. 043 521 12 12
Druck & Gestaltung	Fairdruck AG Sirnach TG/Dietikon ZH
Gestaltung Titelseite	Freundliche Grüsse GmbH, Zürich

UNSER GEGNER AM 29.05.2015

Grasshopper Club Zürich

Cheftrainer

Pierluigi **Tami** (1961)

Gegründet: 1886

Stadion: Letzigrund
(26 104 Zuschauer)

info@gcz.ch
www.gcz.ch

Co-Trainer

Zoltan **Kadar** (1966)

Meister: 27-mal

Cupsieger: 19-mal

Tel. 044 447 46 46



- 1 Daniel Davari
- 18 Vaso Vasic
- 33 Timothy Dieng
- 3 Stéphane Grichting
- 4 Sanel Jahic
- 5 Michael Lang
- 6 Krisztian Vadocz
- 7 Jordan Brown
- 8 Amir Abrashi
- 9 Munas Dabbur
- 10 Alexander Merkel
- 14 Yoric Ravet
- 15 Nassim Ben Khalifa
- 16 Matteo Fedele
- 17 Anatole Ngamukol
- 19 Gregory Wüthrich
- 20 Daniel Pavlovic
- 21 Caio
- 22 Benjamin Lüthi
- 23 Michael Dingsdag
- 25 Sherko Gubari
- 26 Ulisses Garcia
- 27 Gianluca Hossmann
- 29 Levent Gülen
- 30 Shani Tarashaj
- 32 Noah Loosli
- 34 Moritz Bauer
- 35 Nikola Gjorgjev

JOKER TEMPORÄR- + DAUERSTELLEN

Unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn

Aarau • Baden • Basel • Bern • Dietikon • Olten
Rapperswil • Thun • Wohlen • Zug • Zürich

Wir bieten Ihnen täglich aktuelle Stellen
in allen Bereichen.

WWW.JOKERPERSONAL.CH

Das Joker-Team freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

MATCHBALLSPONSOR

SPONSER
SPORT FOOD



«Dä FCZ isch voll debi und trinkt Sponser Energie.
Vor äm Spiel, i dä Pausä und zum Schluss, bringt
dich Sponser jetzt in Schuss. Sponser Sport Food,
din Ernährigspartner für Bestleistig. Au online uf
www.sponser.ch»



SPITEX
ZUR MÜHLE

In richtig guten Händen.

www.spitex-zur-muehle.ch

swissportrait

BEST OF

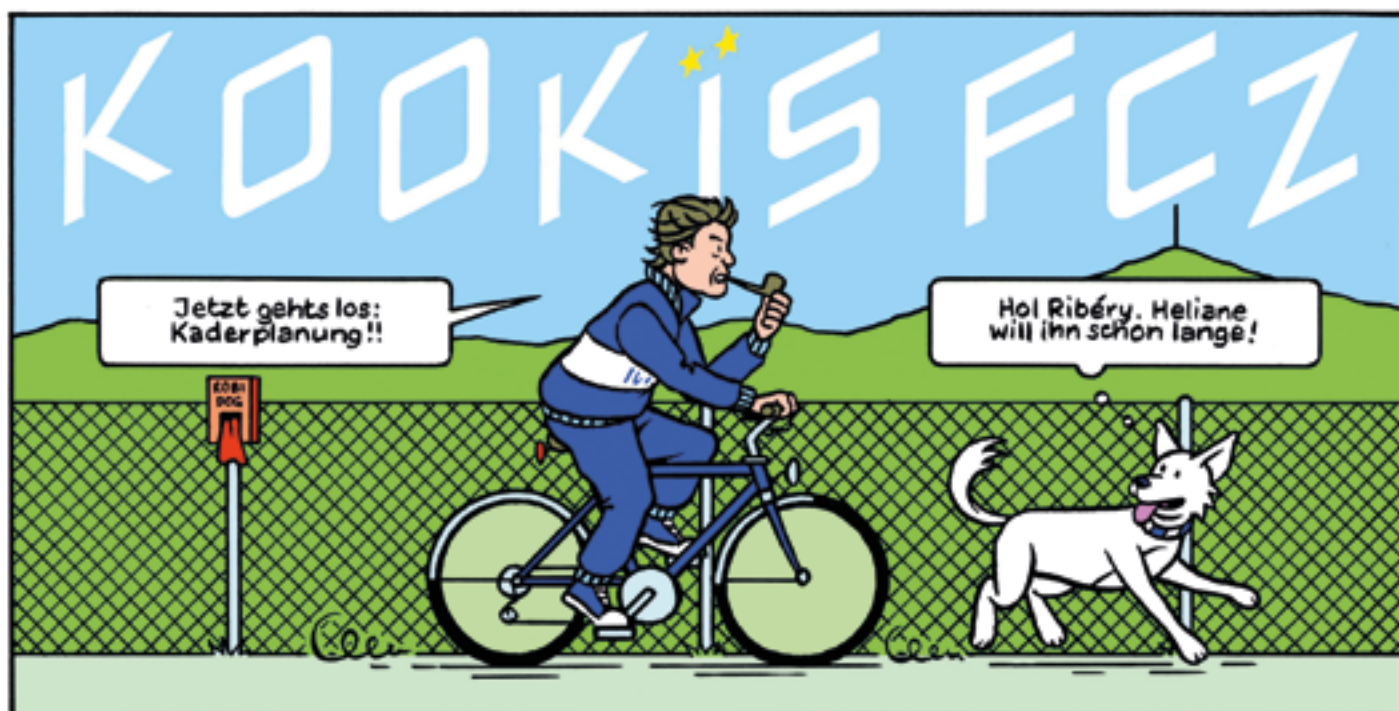
«Best of» informiert, klärt unterhaltend auf und
stellt Menschen sowie Angebote ins Rampenlicht!



FASSADEN - WÄRMEDÄMM - SYSTEME

Sarna-Granol AG
Hochhaus
CH-6060 Sarnen

T +41 41 666 32 32
info@sarna-granol.ch
www.sarna-granol.ch



BADOUX + GAMMA

CASA DEL VINO.
SPANISCHE
SPITZENWEINE.

ESPARKER



CARLOS ALBERTO ALONSO TRAVESO RESTAURANT MADRID
TRINKT MAURO.



CASA DEL VINO Ebinger SA Sihlfeldstrasse 130 | 8040 Zürich | +41 44 295 90 60 | www.casadelvino.ch



A man with short dark hair, wearing a bright red long-sleeved jacket and dark trousers, is sitting in a black wheelchair on an outdoor basketball court. He is looking directly at the camera with a slight smile. In the background, there is a basketball hoop and a modern building with large windows and balconies. The sky is overcast with grey clouds.

AUFGEBEN IST KEINE OPTION.

HELFEN SIE MS-BETROFFENEN DURCHZUHALTEN.

PK 80-8274-9 www.multiplesklerose.ch

MS

Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft

2015 SCHWEIZER MEISTER SCHWEIZER CUPSIEGER



19 x SCHWEIZER MEISTER
11 x SCHWEIZER CUPSIEGER

Hauptsponsor



Sponsor



Co-Sponsor



Goldpartner



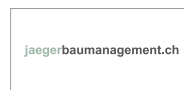
Goldpartner



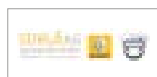
Ausrüster



Sponsorenpool



Baustein



Renova Roll präsentiert: die besten Tore der Fussballgeschichte



www.renova-roll.ch

Renova Roll AG
Weberrütistrasse 1
CH-8833 Samstagern
T 044 787 30 50

DFB-Pokal 2011

Schalke 04 – 1. FC Köln
5:1, 13. August 2011, 59. Minute

Nach der Ballannahme drehte sich Señor Raúl González Blanco wie ein 20-Jähriger und lupfte den Ball mit unendlich viel Ballgefühl über FC-Torwart Rensing. Der Schalke-Stürmer Raúl hat damit das Tor des Jahres 2011 erzielt.

Hier geht's direkt zum Video:



Tor 11

www.renova-roll.ch/fussballgeschichte

RENOVA  **ROLL**

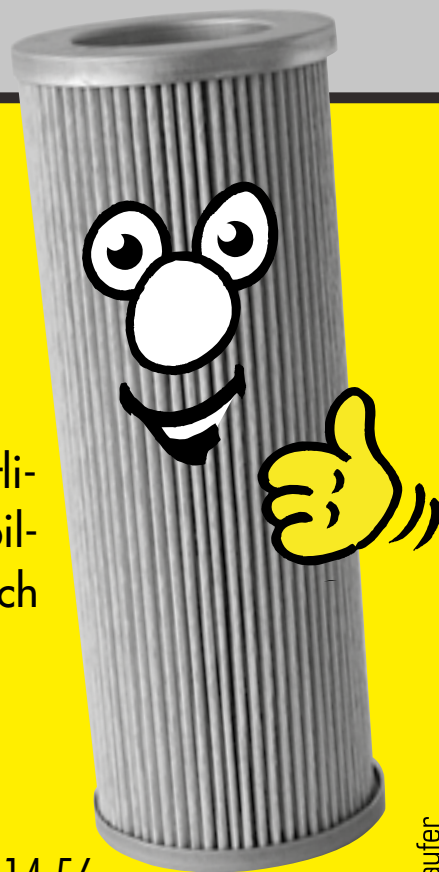
SF-Filter: Champions League der Filterbranche!

Als Europas Filterspezialist Nr. 1 führen wir sämtliche Marken und Systeme für den gesamten Mobil- und Industriebereich. Kompetente Beratung durch das SF-Team. Verkauf via Fachhandel.



SF-FILTER

SF-Filter AG
Kasernenstr. 6, 8184 Bachenbülach
Tel. 044 864 10 60, Fax 044 864 14 56
info@sf-filter.ch, sf-filter.com



heller > lauter

FCZ-NEWS

Gelungenes Cupfinal-Revival

Am Donnerstag, 7. Mai 2015, trafen sich NostalgikerInnen im FCZ-Museum zur gemeinsamen Erinnerung an den Cupsieg des FCZ vor 15 Jahren. Zu Gast waren David Pallas und Yvan Quentin. Die beiden Ex-FCZ-Spieler wurden von SRF-Kommentator Dani Wyler durch ein kurzweiliges Gespräch geführt.

Dabei erzählten Pallas und Quentin, wie sie im Anschluss an ihre Aktivkarriere den Schritt in das Leben nach dem Fussball geschafft haben und was für Schwierigkeiten diese Umstellung mit sich bringen kann. David Pallas ist als momentaner Trainer des FC Ibach (2. Liga interregional) noch immer stark im Fussball verankert, während der 41-fache Nationalspieler Yvan Quentin vor allem die Sportkarriere seiner Kinder begleitet und nur noch «ab und zu mit den alten Säcken von der Nati kickt». Beide gehen aber seit ihrem Karriereende einer «normalen» beruflichen Beschäftigung nach.

David Pallas erzählte von seinem sportlichen Abstecher in die Bundesliga, wo er von 2005 bis 2007 zwei Jahre für den VFL Bochum spielte. Auch sein einziges Tor für den FCZ, ein 30-Meter-Weitschuss im Stadion Neufeld gegen YB am 22.07.2001, wusste er noch in allen Farben zu schildern.



Zusätzlich zum Talk wurden den 60 anwesenden Gästen die schönsten Szenen vom dramatischen Cupfinal 2000 gezeigt. Alles in allem entwickelte sich der Abend – trotz der kurzfristigen Absage des dritten Gastes Fredy Chassot – auch zu einer würdigen Abschiedsvorstellung für den Schweizer-Cup-Pokal: Die Sandoz-Trophäe, die der FCZ nach dem Cupsieg 2014 ein Jahr in seinem Besitz hatte, musste nämlich einen Tag später zurück nach Bern. (sp)

Der FCZ erhält die Lizenz in 1. Instanz

Während drei Tagen prüfte die Lizenzkommission der Swiss Football League (SFL), ob die zehn Klubs der Raiffeisen Super League (RSL) die rechtlichen, infrastrukturellen, sportlichen, administrativen, finanziellen und sicherheitsspezifischen Kriterien für die kommende Saison 2015/2016 erfüllen. Nach eingängiger Analyse aller erforderlichen Kriterien erteilte die Kommission schliesslich allen zehn Teams in erster Instanz die Spielberechtigung auch für die neue Saison. (sfl/pli/fsu)



Die FCZ Frauen sichern sich das Double!

Nachdem die Frauen des FC Zürich bereits drei Spieltage vor Ende der Saison 2014/2015 den 19. Meistertitel der Vereinsgeschichte ins Trockene schaukeln konnten, gelang ihnen am Sonntag, 3. Mai 2015, der nächste Coup. Im Stadion Grünfeld in Rapperswil-Jona siegten die Ladies im Cupfinale dank einem souveränen 5:0-Sieg gegen das Frauen-Team des FC Basel und durften die Cup-Trophäe zum 11. Mal in die Höhe stemmen. Bei diesem Triumph reihen sich Fabienne Humm und Meriam Terchoun jeweils doppelt sowie Sandrine Mauron mit einem Treffer in die Torschützenliste ein. Das Kunststück des Double-Gewinnes gelang den Frauen nun bereits zum insgesamt achten Mal. Wir gratulieren dem gesamten Team und Staff zu einer glanzvollen Saison mit hervorragenden Leistungen und hoffen, dass sie auch nächste Saison an diese anknüpfen können. (fsu)



Gratulationsrunde im FIFA-Haus

Beim Gusticup gaben Walter Bolli (Ex-FCZ-Finanzchef), George Bregy (Ex-FCZ-Trainer), Ruedi Elsener (Ex-FCZ-Star) sowie Thomas Renggli (FCZ-Fan) der guten FCZ-Seele Hermann Burgermeister die Ehre und gratulierten ihm zum 40. FCZ-Jubiläum. (kbo)

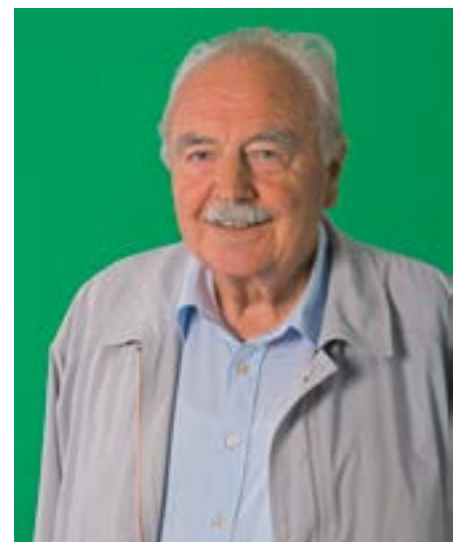


Max Huber verstorben

Der FC Zürich trauert um Max Huber, der am 16. April 2015 im Alter von 82 Jahren verstorben ist. Huber war langjähriges Klubmitglied und einer der treuesten Anhänger des Vereins.

1933 geboren, entdeckte Max Huber seine Liebe zum Fussball, als er Anfang der 1950er-Jahre beruflich nach England entsandt wurde. Nach seiner Rückkehr in die Schweiz landete er beim FCZ in der 4. Liga-Mannschaft, mit welcher er während seiner Fussballer-Laufbahn zwei Mal in die 3. Liga aufstieg.

Der FC Zürich entbietet der Trauerfamilie sein herzliches Beileid. (sp)



LAVAZZA

THE REAL
italian espresso
EXPERIENCE



WÄHLEN SIE DAS ECHT ITALIENISCHE ESPRESSO SYSTEM.

LAVAZZA A MODO MIO FAVOLA PLUS

EINFÜHRUNGSPREIS

Mit 2 Kapselpackungen, nach Ihrer Wahl

CHF 150.00

CECCHETTO

CECCHETTO IMPORT AG Kaffeestrasse 10 8180 Bülach www.lavazza.ch